

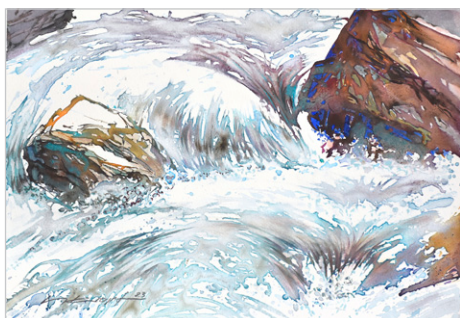
Berglandschaften
Gletscher
Gewässer
Vegetation
Weiler und Stadel

Die Region am Sustenpass bietet alles, was man sich für eine Malwoche im Gebirge wünschen kann.

Schon bei der Anfahrt von der Berner Seite durchs Gadmental, als auch von der Urnerseite durchs Meiental, entdeckt man zahlreiche durch mächtigen Felsbrocken gespickten Alpweiden, welche beidseitig von bizarre Bergketten flankierten werden.



Die kurvige Bergstrasse führt weiter durch oberste Waldregionen, mit knorrigen Bäumen und Sträuchern bis zur Waldgrenze, wo einem endgültig bewusst wird, dass man sich auf hochalpinem Terrain bewegt. Hautnah spürt man hier die erschwerten Lebensbedingungen für Tiere und Pflanzen.



Gleichzeitig ist man durch die umwerfende Schönheit der kargen Vegetation verzaubert, die einem hier auf Schritt und Tritt begegnet.

Beim Erreichen der obersten Region mit ihren majestätischen Gletschern werden dies Eindrücke sogar nochmals übertroffen. Überwältigt von so viel Schönheit, bleibt dem Reisenden hier nur noch stilles Staunen.

Inmitten dieser Berg- und Gletscherwelt

Leitung: Heinz Kropf, Am Brunnenbächli 22, 8125 Zollikerberg
Datum: Sonntag, 7. Juli 2024, 12.00 Uhr bis Samstag, 13. Juli 2024, 13.00 Uhr
Hotel: Hotel Steingletscher, Tel. 033 975 12 22
Arbeiten: Tagesausflüge oder Halbtagesausflüge mit Bus oder zu Fuss
Preis: Kurs, Kursbus, Seminarraum, Halbpension. Fr. 1'520.–

befindet sich unsere Unterkunft, das **Hotel Restaurant Steingletscher.**

Für Autoreisende stehen beim Hotel ausreichend Parkplätze bereit.

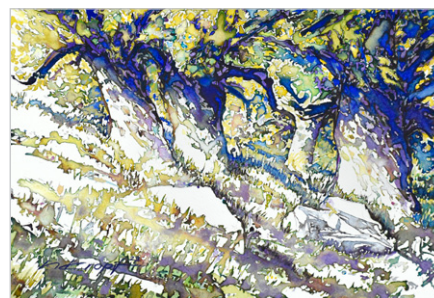
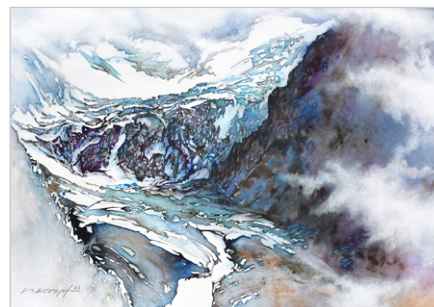
Nebst den angenehmen Einzel- und Doppelzimmern werden wir durch die reichhaltige Küche des Hauses verwöhnt.

Mit unserem Kleinbus oder zu Fuss besuchen wir, in Tages- und Halbtagesausflügen, ausgesuchte Orte zu den verschiedenen Tagesthemen.

Hier entstehen vorerst Skizzen in Bleistift, Grafitstift, Filzstift, wobei wir unser Augenmerk auf die kompositionelle Gestaltung legen. Die Erkenntnisse dieser Vorstudien helfen uns später beim Umsetzen ins Aquarell, wo wir uns auf Farbgebung und Helligkeitswerte konzentrieren können. Nebst Künstler-Aquarellfarben, die wir hauptsächlich einsetzen, sind nach Lust und Laune auch Farben mit deckenden Pigmenten, Kreiden, Tusche usw. anwendbar.

Grundsätzlich sollen alle mit den ihnen vertrauten Materialien arbeiten können; sie werden in ihrer eigenen Malweise und Bildsprache unterstützt. Das Arbeiten in dieser hochalpinen Region bei **Sonne, Wind, Kälte, Nässe** erfordert geeignete, angepasste Ausrüstung und Bekleidung.

Bei schlechter Witterung steht uns im Hotel ein Arbeitsraum zur Verfügung. Projektionsvorträge, Kompositionstheorie, maltechnische Demonstrationen sowie tägliche Bildbesprechungen runden das interessante Programm ab.



Der Kurs eignet sich für Leute mit gestalterischen Grundkenntnissen und mit Bergwanderweg-Tauglichkeit bis zu 25 Minuten.

Durchführung bei 7 bis maximal 13 TeilnehmerInnen.

Anmeldung an: Geschäftsstelle GSBM
c/o Kristin Schreier
Stutzrain 55
CH-6005 St. Niklausen

079 275 31 59

info@gsbm.ch